

Vorlagen-Nr.
für die Sitzung des Gremiums

172/2019
Gemeinderat

öffentlich
am 02.07.2019

Schulzentrum Eppingen-Mühlbach: Baubeschluss zur Modernisierung der Heizzentrale

Antrag: Der Gemeinderat fasst den Baubeschluss zur Modernisierung der Wärmeversorgung im Schulzentrum Mühlbach mit Kosten von 228.700 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die Erneuerung vorzunehmen und ermächtigt die Verwaltung die Auftragsvergabe nach Vorlage der geprüften Submissionsergebnisse an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu beauftragen.

Sachverhalt:

Durch das Ingenieurbüro Midiplan, Bietigheim-Bissingen wurde die Modernisierung der Wärmeversorgung im Schulzentrum Eppingen-Mühlbach untersucht und mit der Durchführung der Entwurfsplanung zur Realisierung der Modernisierung der Wärmeversorgung beauftragt.

Aufgrund des Alters der beiden Heizkessel (Baujahr 1983 und 1987) steht 2019 die Erneuerung an. Dabei muss gleichzeitig die Heizungsverteilung aus dem Jahr 1962 erneuert werden. Die beiden Heizkessel für das Schulzentrum Mühlbach sind mit 32 beziehungsweise 36 Jahren Alter ebenso wie die Heizungsverteilung aus dem Jahr 1962 ebenfalls dringend sanierungsbedürftig.

Im Februar 2018 musste einer der beiden schadhafte Heizkessel abgedichtet werden, um den Heizbetrieb zu gewährleisten, nachdem in diesem Zeitraum die Heizleistung des Blockheizkraftwerks (BHKW) nicht ausreichte. Zur Versorgungssicherheit im Schulzentrum Mühlbach wird vorgeschlagen, die beiden bisherigen Kessel wiederum als Doppelkesselanlage als Brennwertkessel zu installieren.

Aus zeitlichen Gründen sollte die Auftragsvergabe nach Vorlage der geprüften Submissionsergebnisse an den wirtschaftlich günstigsten Bieter seitens der Verwaltung erfolgen können um die Abwicklung/Fertigstellung der Maßnahme bis Anfang November 2019 zu realisieren wobei der Heizungsumschluss in den Herbstferien geplant ist.

C) Kosten

Die Kostenberechnungen für die Erstellung nach Variante 1 der Entwurfsplanung vom 12.06.2019 belaufen sich für

Kesselanlage auf netto	ca. 124.000 Euro
Heizungsverteiler auf netto	ca. 54.700 Euro
Planungshonorar auf netto	ca. <u>50.000 Euro</u>
Gesamt	ca. 228.700 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer

D) Finanzierung:

Da die Heizzentrale als Eigenbetrieb (EVE) betrieben wird ist hier die Vorsteuerabzugsmöglichkeit vorhanden, sodass für die Ausgaben nur der Nettobetrag finanziert werden müssen.

Im Haushaltsplan 2019 –Teilhaushalt EVE- stehen bei Kostenstelle 80620004 insgesamt 220.000 Euro für die Erneuerung zur Verfügung. Die fehlenden restlichen Haushaltsmittel von ca. 8.700 Euro können für die Realisierung dieser Maßnahme innerhalb des Teilhaushalts EVE gedeckt werden.

Kunz
Leiterin GB 5

Wirth
Abteilung Gebäudemanagement

Thalmann
Technischer Betriebsleiter

Weidemann
Kaufmännischer Betriebsleiter

Anlage(n):

2019 07 02 GR Vorlage Nr 172 2019 Anlage Entwurfsplanung Erneuerung Kesselanlage
Schulzentrum Mühlbach